



De libertate non est disputandum.

Freydängge bis zem Abwingge
Avant Garde Basler Bebbi Babylon, 2010

Freyhait?

–
*Freyhait isch nit, ass mer mache kenne, was mer wänn,
Mir mache nit, was mer nit wänn, dermit mir unsri Freyhait hänn!*

–
Eso hänn scho dr Rousseau gsee,
dr Hegel, Locke und au dr Kant.
Rain philosophisch gsee duets wee,
bisch kontrolliert vo fremder Hand.
Determiniert, manipuliert,
uff Schritt und Tritt fremdreguliert,
gar dominiert, terrorisiert,
bref: an dr Naase ummegfiert.
Freyhait, saage d Philosophie
us dr Zyt vo Sturm und Drang,
isch s Geegedail zer Katastroophe
vo Vormundschaft, Verding und Zwang.
Sälbschtbestimmt und frey entschaide,
unbekimmered im Dängge,
sälbschtbewusst und unbeschaide,
sott me s aige Schiggsaal längge.
Die Freyhait gilt nit unbeschränggt,
- e Maa ka nit nur frey bestimme –
Im Handle sinn mir ländglänggt,
bloogen ys die Driib die schlimme.

–
*Befreyed uns vo Comité, vo Cortège und dr Subvenzioon!
D Fasnacht dien mir andersch gsee – s isch d Illuminazioon.*

Was isch sy Dir wärt, d Freyhait?

–
*Du muesch die Veränderig sy, wo Du am Änd willsch, ass es gschee.
Schaffsch das nit, denn blybt's derby:
Die Mitschuld wirsch nimm los per se.*

–
Drum ischs e Pflicht, ass me duet schträäbe,
frey im Gaischt, im Härz im Due,
Es git kai Hell, drum gniess Di Lääbe,
die maischte Schmärze griegsch frieh gnue.
Es git kai Gott, vergiss die Sorge,
em Klerus fäält schlicht s Fundamänt,
und wenn si sich s dien sälber bsorge,
isch s Fundäment in iire Händ.
Es droot e Revoluzioon,
s entstoot e ganz ney Manifescht,
Mir glaube nimm an Gottes Loon,
fir uns zellt, was fir uns isch s Bescht.
Was isch dr Dyni Freyhait wärt?,
bisch Du barat zem grosse Schnitt?
Es macht Di froh und unbeschwäärt,
bereye wirsch dä Schritt denn nit.

–
*Mir sinn frey vo Comité, Cortège und dr Subvenzioon!
Gniesse d Fasnacht immer mee, den andre blybt d Fruschtrazioon.*

Freyhait?, ändlig frey!

–
*Emanzipation vo Obrigkait bedingt die kollegtyv Vision
Es isch d Erkenntnisfähigkeit dr Grund fir Revoluzioon.*

–
Anarchisch, kreatyv und gräll –
grad glych wies jede so gärn miecht –
Erlychte mir ganz bsunders häll –
verkinde d Botschaft, s Ewig Liecht.
Das Liecht bedytet s ney Nirvana,
e Paradyys und das hoch drey.
Dr Wäg fiehrt niene andersch ana,
Hauptsach im Zyyl bisch ändlig frey.
Stillsschtand isch e groosse Ruggschritt.
Mir sinn die neyi Avant Garde,
Sinn s Symbol fir dr ney Furtschritt,
folge wänn ys Milliarde.
Basler Bebbi, vorwärts Marsch,
befreyt dien mir dur d Gasse zieh.
Wär s nit begryfft, blybt halt en A..ff,
mir mache Fasnacht wie no nie!



De libertate non est disputandum.

Freydängge bis zem Abwingge

Avant Garde Basler Bebbi Babylon, 2010

Wer nicht fragt, verzagt:

Die 24 Fragen zur Erkenntnis.

1. Fasnacht warum? (Stichworte genügen)

.....

2. Ist organisierte Fasnacht ein Widerspruch?

.....

3. Ist Widerstand zwecklos?

.....

4. Wem wären sie an der Fasnacht lieber nicht begegnet?

.....

5. Verlieren Sie zuweilen die Kontrolle?

.....

6. Stellen Sie sich vor, Sie wären nicht Fasnächtler,
beunruhigt Sie diese Vorstellung?

.....

7. Wann haben sie aufgehört zu meinen, dass Fasnacht noch besser
werden kann, oder meinen sie es noch? Angabe des Alters.

.....

8. Haben Sie das Gefühl, Sie beherrschten ein Fasnachtsinstrument?

.....

9. Betrachten Sie die Dinge stets nüchtern?

.....

10. Überzeugt Sie Ihre Selbstkritik?

.....

11. Sind Sie sicher, dass Fasnacht in zweihundert Jahren noch interessiert?

.....

12. Was denken Sie, wenn Sie sich beim Lügen erwischen?

.....

13. Warum betrinken Sie sich?

.....

14. Bezahlen Sie Ihre Biere selbst?

.....

15. Meinen Sie, dass Ihre Gefühle von Säften bestimmt werden?
(wenn ja, von welchen)

.....

16. Könnten Sie mit einer wildfremden Frau in einer Höhle wohnen (ohne Strom)?

.....

17. Sucht man das Glück am falschen Ort?

.....

18. Können Sie noch fahren?

.....

19. Fühlen Sie sich als Schlafsack Ihrer Seele?

.....

20. Haben Sie das Gefühl, man hätte Ihnen als Kind Ihre
höhere Herkunft verschwiegen?

.....

21. Gibt es ein zeitgenössisches Comité?

.....

22. Freuen Sie sich auf das Gässle?

.....

23. Warum machen Sie es nicht ausschliesslich?

.....

24. Lieben Sie Fasnacht und woraus schliessen Sie das?

.....

Bitte einsenden an: Fasnachts-Comité, z.H. U. B., Glockengasse 7, 4051 Basel
mit dem Vermerk: "Alles Arschlöcher, von A bis B"
Zu gewinnen: Eine Erleuchtung mit der Avant Garde Basler Bebbi Babylon

<http://www.freydängger.ch>